

Zeitschrift: Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia

Herausgeber: Verband Geographie Schweiz ; Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich

Band: 42 (1987)

Heft: 3

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

"Gemächlich rattert der Zug durch die fruchtbare Ebene des untern Jangtsekiangs. Auf der Strecke zwischen den Seidenzentren Wusi und Sutschou erklärt uns der chinesische Reiseführer mit unglaublichem Detailreichtum die Hintergründe dieser klimatologisch-pedologisch begünstigten Kernregion Chinas. Auf unsere Frage, woher er denn seine fundierten geographischen Kenntnisse habe, antwortete er trocken: "From Mister Professor Bernhard from Switzerland. I have read his China book." Dies erlebte ein Kollege im Frühling 1986. Das erwähnte Chinabuch, das auf den Eindrücken von drei ausgedehnten Chinareisen des Verfassers basiert, hatte Hans Bernhard 1973 herausgegeben.

Der Autor feierte am 12. Juli 1987 seinen 80. Geburtstag. Er erfreut sich einer beneidenswerten Gesundheit. Zweimal wöchentlich testet er seine Fitness mit Märschen am Uetliberg, daneben unternimmt er anspruchsvolle Bergwanderungen. Noch immer ist Hans Bernhard ein begeisterter Skifahrer; auch Schwimmen, Kegeln, Lesen und - nicht zu vergessen - Reisen gehören in den Tätigkeitsbereich des unverwüstlichen "Achtzigers". Sein Haus und seinen grossen schönen Garten hält er immer noch bestens instand. So ist es oft nicht leicht, mit dem vielbeschäftigten Jubilar ein Treffen zu organisieren.

Ueber die wertvollen Verdienste Hans Bernhards um die Geographie und vor allem um den Geographieunterrichts an Mittelschulen haben Ernst Winkler und Werner Nigg schon zum 70. Geburtstag ausführlich berichtet. Für die jüngern Leser seien hier nur die wichtigsten Fakten aufgeführt. Nach seinem Studium an der Universität Zürich, das Hans Bernhard mit der Dissertation "Chur, Beitrag zur Siedlungs- und Wirtschaftsgeographie" abgeschlossen hatte, unterrichtete er an verschiedenen Zürcher Mittelschulen. 1939 wurde er als Hauptlehrer an die Kantonale Oberrealschule Zürich (heute MNG) gewählt. Souverän, temperamentvoll und zielstrebig, wie er heute noch jede Aufgabe anpackt, hielt er auch seine Lektionen. Er verstand es, im Unterricht wie auch auf seinen unzähligen Reisen als Reiseleiter kreuz und quer durch alle Kontinente mit wenigen einfachen Sätzen das Wesentliche zu erklären und das Typische zu zeigen. Bestrebt, möglichst vielseitig und attraktiv zu unterrichten, offen für technische Hilfsmittel und Neuerungen, versah er die geographische Sammlung immer wieder mit den neusten und zweckmässigsten Anschaf-

fungen. Exkursionen mit "Böha" gehören wohl zu den schönsten und eindrucklichsten Erinnerungen seiner ehemaligen Schüler. Mehrere Jahre führte Hans Bernhard die Kurse für spezielle Didaktik des Geographieunterrichtes beider Hochschulen in Zürich. Die ETH erteilte ihm auch verschiedene Lehraufträge für Länderkunde (Kanada, China). Der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft Zürich diente er lange Jahre als Referent, Exkursionsleiter und Vorstandsmitglied. Ferner präsiidierte er auch einige Jahre den Schweizerischen Geographielehrerverein, und in der "Division for Central and Technical Education" des Europarates vertrat er die Schweiz. Hans Bernhard verfasste nebst zahlreichen geographischen Artikeln verschiedene Bücher. Erwähnt seien hier dasjenige über Kanada (mit E. Winkler) und das Geographiebuch für Mittelschulen über Amerika (mit H. Gutersonn). Auch nach seiner Pensionierung wirkte er noch als Dozent an der Volkshochschule und als Leiter einiger Reisen des Schweizerischen Lehrervereins. Ich wünsche dem rüstigen Jubilar und seiner Gattin - sicher auch im Namen seiner zahlreichen Freunde - noch viele aktive und vielleicht sogar einmal etwas geruhsamere Jahre, Gesundheit und alles Gute.

Hans Philipp Jäger, Zürich

PLANCATO

Die Eidg. Vermessungsdirektion hat einen dreisprachigen Katalog der Plan- und Kartengrundlagen der Schweiz, ergänzt durch Informationen der einzelnen Kantone erscheinen lassen. Er soll zur Orientierung für Raumplaner, Ingenieure, Architekten etc. dienen. Preis je nach Kanton Fr. 20.-- bis 30.--, Bezug bei den kantonalen Vermessungsämtern.

Am 14. Juli ist Prof. Dr. Oskar Bär beim Segelfliegen tödlich verunfallt. Eine ausführliche Würdigung wird in der nächsten Nummer erscheinen.

Die Redaktion